

# Vauban actuel

Das Stadtteilmagazin



Vor Ort:  
OB Martin Horn

Weltweit:  
CO<sub>2</sub> braucht  
wirksamen Preis

"Schilderstreik" am Schönberg  
Aktuelles aus den Vereinen

*Liebe Leserinnen, liebe Leser,*

im Juli hatten wir vier schöne Veranstaltungen zu Vauban + /- 20 Jahre; im August trat plötzlich ein Problem an unseren Infotafeln zu den Schönbergwiesen auf: ein ‚Schilderanstreichers‘ ging um. Über Beides berichten wir in dieser Ausgabe. Und natürlich auch über den Besuch des Oberbürgermeisters in unserem Stadtteil.

Auf die letzte Ecke konnten wir noch ein Foto vom Klimaaktionstag für unsere Titelseite bekommen, das passt zu dem Artikel über einen tatsächlich wirksamen Preis für Treibhausgase, den wir von einem Vorstandsmitglied des CO<sub>2</sub> Vereins, der in Vauban wohnt, erhalten haben. Neben den Berichten aus der Arbeit der Vereine, diesmal auch vom Autofreiverein, bekamen wir Zuschriften zum Thema Müllsammeln und die Zunahme von ‚Verschenkeboxen‘, ein Problem speziell neben Läden. Auf Seite 16 gibt es drei besondere Veranstaltungsangebote zu entdecken, auf Seite 20 stehen zwei Anzeigen für ‚zentrale‘ Stellen im Haus 037.

Beste Grüße

Reinhild Schepers

# Inhaltsverzeichnis

<b>Stadtteilverein:</b> Einblicke, unterhaltsame Rückblicke, Austausch .....	3
Infotafeln zu den Schönbergwiesen sind da, aber .....	4
„OB vor Ort“: Viele Detailthemen, wenig Dialog .....	6
<b>Quartiersarbeit:</b> Diakonisches Werk bleibt weiterhin Träger .....	7
<b>Kirche im Vauban:</b> Kirchenwahlen und Aktion Maria 2.0 .....	8
<b>JuKS Vauban:</b> Neuigkeiten .....	9
<b>Kinderabenteuerhof:</b> Spiel- und Naturerlebnisraum für alle .....	10
<b>CO<sub>2</sub> Abgabe e.V.:</b> Treibhausgasen einen wirksamen Preis geben .....	12
<b>Verein für autofreies Wohnen:</b> „Verkehrs-/Mobilitätskonzept gefährdet“ ..	14
Mobil sein in Vauban .....	15
<b>Familienzentrum Lindenblüte e.V.:</b> 20 Jahre Familienzentrum, Termine ..	16
<b>Aus dem Quartier:</b> Vauban nach Müllsammelaktion wieder „clean“ .....	17
Verschenkeboxen / Marktplatz .....	18
<b>Schwarzes Brett:</b> Gutes Leben für alle / Stellenanzeigen .....	20

**Herausgeber:** Stadtteilverein Vauban e.V.,  
Alfred-Döblin-Platz 1, 79100 Freiburg/Br.

**E-Mail der Redaktion:** va-texte at stadtteilverein-vauban.de,

**E-Mail für Anzeigen:** v.actual at stadtteilverein-vauban.de,

**Gestaltung:** Carsten Sperling, www.carstensperling.de,

**Druck:** Lavori Verlag und Druck auf Recyclingpapier,

**Titelbild:** Daniel Schoenen, **Auflage:** 2.200.

**Erscheinungsweise:** vierteljährlich. Verteilung im Stadtteil kostenlos.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die

Meinung des Herausgebers wieder. Für die Inhalte der Seiten der

Vereine und anderer Einrichtungen sind diese selbst verantwortlich.

**Redaktionsschluss** für Heft 4–19 ist am **29. November**, **Anzeigenschluss** bereits am **22. November**  
**Die Verteilung** im Quartier erfolgt ab **12. Dezember**.



## Praxis für Osteopathie

### Silvia Weigel

Heilpraktikerin, Physiotherapeutin  
Osteopathie D.O.T.<sup>TM</sup> und Manuelle Therapie

Lise-Meitner-Str. 3 • 79100 Freiburg  
Tel.: 0761/4299811 • osteopathie-weigel-fr@email.de  
www.osteopathie-weigel.de



### Bernhard Pein

Ganzheitliche Zahnmedizin Zahnkompetenz im Vauban



## SCHON AN DIE JÄHRLICHE ROUTINEKONTROLLE GEDACHT?

BEI REGELMÄSSIGEN STEMPELN IM BONUSHEFT GIBT ES  
BEI ZAHNERSATZ MEHR GELD VON DER KRANKENKASSE!  
BESUCHEN SIE UNS AUCH AUF WWW.PRAXIS-PEIN.DE!

Dort erhalten Sie sämtliche Praxisinformationen und einen  
Einblick in die gesamten Behandlungsmöglichkeiten. Wir  
sind für Sie da als Partner rund um Ihre Zahngesundheit!

Unser Praxisteam bietet Ihnen Zahnmedizin nach  
höchstem Qualitätsstandard mit den Schwerpunkten:

- Ganzheitliche Zahnmedizin
- Ästhetische Zahnheilkunde
- Professionelle Zahnreinigung

Zahnarzt Bernhard Pein · Vaubanallee 55 · 79100 Freiburg  
Tel. 0761-888 85 90 · www.praxis-pein.de

## Quartiersladen

Der Bioladen mitten im Quartier



0761.4019772

info@quartiersladen.de

Mo - Fr : 8 - 19 Uhr

Sa : 8 - 14 Uhr

# Einblicke, unterhaltsame Rückblicke, Austausch

Im Juli haben viele spannende Veranstaltungen zu Vauban + / 20 Jahre stattgefunden. Den Auftakt bildete die festliche Eröffnung der Ausstellungen.

Die Eröffnung begann mit einem Rundgang durch die beiden Ausstellungen zur Geschichte unseres Stadtteils – von 1992 bis 97 mit Fotos und Dokumenten von Günter Zinkann und ab 1999 mit Bild und Text vom Stadtteilverein.

Besonders gefreut hat sich der Vorstand des Stadtteilvereins Vauban, dass er Günter Zinnkann mit seiner Frau als Gast begrüßen konnte. Herr Zinnkann, ehemaliger Leiter des Bereichs FR-Süd im Polizeipräsidium, war in der Zeit von 1992 bis Baubeginn auch für das Quartier Vauban zuständig. Er hatte zu den ErstbewohnerInnen in den S.U.S.I. Gebäuden und Wagenburgen Kontakt, war ca. einmal pro Woche dort und hat zu dieser ‚Aufbruchszeit‘ eine Ausstellung erstellt. Sein Fazit war, dass es trotz sehr unterschiedlicher sozialer Hintergründe, z.B. Studierende und Obdachlose, insgesamt friedlich zugeht – außer beim Abriss des kulturellen Zentrums „KTS“ mit Polizeieinsatz.

Während die Ausstellungen eine thematische Auswahl zeigen, brachte der Bildervortrag von Ulrike Schubert einen Überblick über die geschichtliche Entwicklung seit Abzug des französische Militärs.

## Dank mit Überraschungstorte

Mit einer Überraschungstorte dankte die Quartiersarbeiterin Olena Lytvynenko dem Stadtteilverein für seine langjährige (fast dreizehnjährige) Trägerschaft und seinen Einsatz für den Fortbestand der



Mit Musik und literarischen Beiträgen des Trios Chotsch und danach kleinen Gesprächsrunden an Theke und Tischen klang der Abend aus. Foto: R. Schepers

Quartiersarbeit. Der anschließende musikalische Beitrag des Trios Chotsch verband Kletzmer-Lieder mit Zitaten aus einer Erzählung von Sigfried Lenz und fand viel Anklang. Ein Mitglied des Trios wohnt in einer Baugemeinschaft in Vauban.

Schon am Nachmittag des 13. Juli hatten mehrere Wohngemeinschaften zur ‚offenen Tür‘ eingeladen und wurden von einer Reihe Interessierter aus dem Quartier und anderen Stadtteilen besucht, auch die badische Zeitung berichtete.

Die drei weiteren Veranstaltungen in der Jubiläumsreihe waren ebenfalls recht gut besucht – trotz sommerlich-warmem Wetter. Die beiden Dokumentarfilme, ‚Vauban – Perspektiven eines Stadtteils‘ und ‚Wie Baugemeinschaften einen Stadtteil der Zukunft gestalten‘, können beim Stadtteilverein erworben werden. Die Impressionen von der Entwicklung

im Quartier anhand von verschiedenen Fotos und Videosequenzen von Ulrike Schubert und anderen wird nochmal am 9. Oktober in der Oase gezeigt (siehe Termine).

Reinhild Schepers



Günter Zinnkann beschrieb seine Eindrücke vom alternativen Zusammenleben in Wohnwägen. Foto: Daniel Haas



**Wohngenossenschaft  
im Vauban eG**

---

**Gemeinschaftlich, Ökologisch,  
Barrierefrei**

---

Informationen:  
[post@genova-freiburg.de](mailto:post@genova-freiburg.de)  
[www.genova-freiburg.de](http://www.genova-freiburg.de) Tel. 0761/4077637



Die Jubiläumsstorte der Quartiersarbeit Vauban, die dann auch genossen wurde. Foto: R. Schepers





**Beschmierte Infotafel.** Seite 4 unten: Das Schild im Originalzustand mit allen Informationen zum Nachlesen – so wie es vom Runden Tisch beschlossen und vom Stadtteilverein erstellt wurde. Foto: Christa Gärtner / Grafik: k-d-sign

schen dem Grundstück des Bauvereins mit der SWA Bifänge, die von der AWO betreut wird, und den landwirtschaftlichen Flächen ist öffentlicher Grund.

**Die mittlere Brücke fördert die gegenseitige Mobilität**

Die Brücke über den Dorfbach ermöglicht es den BewohnerInnen der beiden Seniorenwohnanlagen am Weiherweg, in rund 5 Minuten die Haltestelle V.-Mitte zu erreichen oder dort einkaufen zu gehen – auch recht nah an einer Reihe von Balkonen der BewohnerInnen vorbei... Sie soll es aber ebenso Familien aus dem neuen, dicht bebauten Stadtteil Vauban ermöglichen, ohne

Umwege in das Ausflugsgebiet Schönberg zu gelangen.

Die Leitung der SWA Bifänge meinte, die Leute dort seien ja im Allgemeinen mit der Lage des Gebäudes ihrer Anlage sehr zufrieden. Aber es scheint so, als ob einige dem früheren, etwas ruhigerem Zustand nachtrauern. Sie bittet um gegenseitige Rücksichtnahme vor allem während der Ruhe- und Schlafzeiten; kleine Schilder weisen darauf hin, dass dort Senioren wohnen.

Reinhild Schepers

**Einladung:**

**Mi 09.10.2019 um 20.15 Uhr in der OASE, Vaubanallee 11: Impressionen von der Entwicklung im Quartier. Photos und Videosequenzen 1993 – 1999 – 2002f – 2019**

Vom Abzug des französischen Militärs, der Zwischennutzung durch Wagenburgen, den ersten BewohnerInnen, der Gründung des Forums Vauban bis zur Neubauphase, Stadtteilstunden von Quartiersarbeit, Stadtteilverein usw. – ca. 56 min. Danach Gesprächsrunde, Eintritt frei, Spenden willkommen

Die Ausstellungen im Foyer und in der Oase sind vorher geöffnet von 16.00 bis 18.00 Uhr beim ‚café für alle‘ und ab 19.30 Uhr. Zudem jeden Mittwoch während des ‚café für alle‘ bis zum 14.11.19

**Fr 29.11.2019 um 19 Uhr im Saal des Stadtteilzentrum Vauban 037: Rückblick und Umtrunk 20 Jahre Haus 037**

Jörg Lange und Falk Kleinow verabschieden sich.



**Macht den Sommer zum Erlebnis.**



contomaxx.de

**„Konzerte und Events begeistern mich x-mal mehr, wenn contomaxx dabei ist.“**

Das macht contomaxx zum einzigartigen Freizeit und Erlebniskonto. Denn es bringt Banking und Service, Regio und Freizeit perfekt zusammen. Und das bei bereits über 60.000 Kunden.

Wenn's um Geld geht 

## „OB vor Ort“: Viele Detailthemen, wenig Dialog

Bei sonnig-warmen Wetter lud Oberbürgermeister Martin Horn die Vauban-BewohnerInnen zu einem Austausch im Freien ein.

Zu dieser Veranstaltung in der Reihe „OB vor Ort“ kamen rund 90 Leute am Abend des 16. Juli im Schulhof der Grundschule zusammen. OB Horn stellte in seiner Begrüßungsrede auch die Planungen zum Stadtjubiläum 2020 vor und forderte zum Mitwirken auf. Dann begann die Rede - Antwortrunde. Durch die vielen Wortmeldungen schafften es nur wenige ein zweites Mal ‚dranzukommen‘, um z.B. antworten zu können.

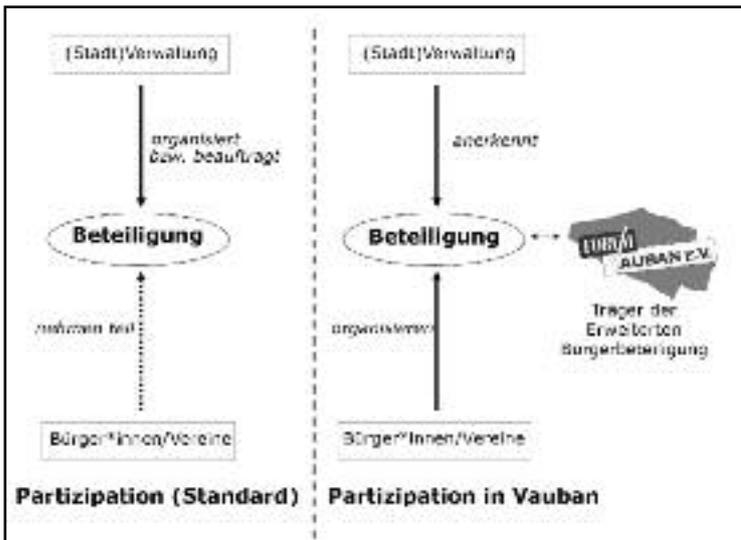
Die Themenpalette war breit und ging zum Teil sehr ins Detail: Sie reichte von der Aufforderung, an bestimmten Problemstellen mehr Lindenblüten und Blätter städtischerseits wegzukehren, über einige Verkehrsthemen wie die Querung der Wiesental-

straße und Wohnmobilparker in der Oltmannstraße bis hin zur Frage, inwieweit bei Neubaugebieten das ‚Lernen von Vauban‘ eine Rolle spielt. Die gleichnamige Studie der RWTH Aachen hatte empfohlen, an den Erfahrungen in Vauban anzuknüpfen.

Die Antwort blieb bei Letzterem recht vage; in Dietenbach sollte manches noch ‚getoppt‘ werden, z.B. beim energiesparenden Bauen. Vom Vorstand des Stadtteilvereins kam die Frage,



Alle Beiträge wurden von Gebärdendolmetscherinnen (links) ‚übersetzt‘. Mitglieder des Zentrums für Hörgeschädigte in Vauban hat es gefreut. Foto: R. Schepers



Besonderheit der Erweiterten Bürgerbeteiligung Vauban: Der Träger der Beteiligung kommt aus der Bürgerschaft und wird von der Stadt anerkannt.

Grafik: Carsten Sperling

**Gute Pflege zu Hause**

**FSP**  
PFLEGEDIENST  
Trink Schwestern und Pfleger

**Pflegeberatung:**  
Der FSP Pflegedienst berät Sie kostenlos zu allen Fragen der ambulanten Pflege und Betreuung

**Telefon: 0761 / 47 999 844**

FSP Pflegedienst  
Alte Straße 3  
79249 Merzhausen

info@fsp-pflegedienst.de  
www.fsp-pflegedienst.de

Krankenpflege • Altenpflege • Hilfen im Haushalt • Betreuung

ob denn das erfolgreich umgesetzte Modell der ‚erweiterten Bürgerbeteiligung‘ aufgegriffen werde (siehe Abbildung links).

Der OB verwies hier auf den geplanten Dialog mit zwanzig zufällig, nach bestimmtem Raster ausgewählten BürgerInnen. Er mußte aber zugestehen, dass diese Runde nicht wirklich repräsentativ sein könne – im statistischen Sinne. Es könne sich noch Weiteres entwickeln, fügte er hinzu.

Die Badische Zeitung betitelte ihren Bericht zur Veranstaltung mit: „Verkehr nervt im autoarmen Viertel“. Erst im Text ist dann zu lesen, dass es vor allem um Lärm von Eisen- und Straßenbahn geht. OB und Stadtverwaltung wurden eindringlich aufgefor-

dert, sich für aktiven Bahnlärmenschutz einzusetzen, aber wieder einmal wurde auf die Bundesbahn verwiesen. Dass es langwierig sein kann, mit dieser und dem zuständigen Bundestagsausschuss zu verhandeln, haben die zu diesem Thema aktiven BewohnerInnen schon erfahren – aber die Frage bleibt, wie die Situation verbessert werden kann?

### Anregungen

OB Horn verwies bei manchen Problem- punkten an die zuständige Bereiche in der Verwaltung, z.B. bzgl. quietschender Straßenbahnschienen oder er bat seinen Stadtteilreferenten Joachim Fritz entsprechende Kontakte herzustellen.

Aus Rückmeldungen von Vereinen im Quartier ging hervor, dass einige meinten, mit ihren Anliegen nicht zum Zuge gekommen zu sein. Auch der Stadtteilverein hätte es gut gefunden, wenn eine, wie meist üblich, dreiteilige Veranstaltung durchgeführt worden wäre: zunächst ein Rundgang zu den Problem- punkten, dann ein Treffen mit den sozialen Einrichtungen und Vereinen und schließlich die öffentliche Abendveranstaltung. Aus zeitlichem Engpass war es diesmal wohl nicht möglich. Trotzdem haben wir uns gefreut, dass unser Stadtteil schon recht früh an der Reihe war. Und Martin Horn hat sich per Eintrag ins ‚Goldene Buch‘ des Stadtteilvereins für den „schönen Abend im wunderbaren Vauban“ bedankt.

Reinhild Schepers

# Diakonisches Werk bleibt weiterhin Träger

Mit Freude können wir mitteilen, dass nach einem umfangreichen Bewerbungsverfahren, in dem die gesamte Quartiersarbeit in Freiburg neu ausgeschrieben wurde, das Diakonische Werk Freiburg weiterhin die Trägerschaft der Quartiersarbeit zugesprochen bekommen hat. Bis Ende des Jahres läuft aktuell noch der „Übergangsvertrag“ mit der Stadt und ab Januar 2020 wird dieser dann durch den neuen Vertrag über 4 Jahre abgelöst. Danach gibt es die Option der Verlängerung für weitere 4 Jahre, bevor dann eine neue Ausschreibung

oder andere Maßnahmen städtischerseits erfolgen.

Wir freuen uns die Arbeit weiterhin mit der bestehenden Quartiersarbeiterin Olena Lytvynenko fortführen zu können, auch wenn sich die Finanzierung der Quartiersarbeit im neuen Doppelhaushalt unterm Strich für uns nicht verbessert hat und wir durch den Wegfall der städtischen Projektmittel darauf angewiesen sind, verstärkt anderweitig Projektmittel zu akquirieren. Ebenfalls freuen wir uns auf die weitere Zusammenarbeit mit dem Stadtteilverein und allen Insti-

tutionen und BewohnerInnen des Stadtteils und natürlich auch mit der Stadt Freiburg.

Die Quartiersarbeiterin Olena Lytvynenko ist zu den bekannten Zeiten persönlich oder telefonisch (montags 15-17h und dienstags 10-12h) erreichbar und hat eine neue Telefonnummer bekommen, 0761/88792575. Der Kontakt per Mail ist möglich unter lytvynenko at diakonie-freiburg.de oder info at quartiersarbeit-vauban.de

Für das Diakonische Werk Freiburg  
Kerstin Kohler-Gern (Bereichsleitung)

## Termine der Quartiersarbeit

**09. Oktober, 16 - 18 Uhr Café für alle** mit der Quartiersarbeit: **Zusammen Kürbisgerichte zubereiten und probieren**

**15. Oktober, 18 Uhr AK Inklusion** im Büro der QA

**16. Oktober, 16 - 18 Uhr Beirat der Quartiersarbeit** (Saal Haus 037)

**13. November, 16 - 18 Uhr Café für alle** mit der Quartiersarbeit: **Erzählcafé "Flucht damals und heute"**

**11. Dezember, 16 - 18 Uhr Café für alle** mit der Quartiersarbeit: **Zusammen Florentiner Backen und probieren**

**Reparaturcafé Vauban:** am 12.10. und 09.11.19, 14 - 17 Uhr in den Räumen des JuKS



**Fotos vom inklusiven Spieletag am 6. Juli**

Trotz des heißen Sonntages plus Lehmofen: das Selberbrotbacken war attraktiv  
Foto: R. Schepers

Bild links: "Wie die Larve in der Wabe"  
Foto: Daniel Haas

## Kirchenwahlen und Aktion Maria 2.0

In der Zeit vom 16. November bis zum 1. Dezember finden in der badischen Landeskirche die Wahlen der Leitungsgremien in den Kirchengemeinden statt. Wählen dürfen alle Gemeindemitglieder der Pfarrgemeinde Südwest, die das 14. Lebensjahr vollendet haben. Die Wahl findet als reine Briefwahl statt. Bis zum 16. November werden die Briefwahlunterlagen an alle Gemeindemitglieder verschickt. Die ausgefüllten Wahlunterlagen können bis Sonntag, den 1. Advent (1. Dezember 2019) bis 12 Uhr in die Wahlurne oder in den Briefkasten der Kirche im Vauban eingeworfen werden.



**1. Advent 2019**  
Kirchenwahlen.de

Hinweis: Wer sich eher zur Johannes- oder Lukasgemeinde zugehörig fühlt und den dortigen Ortsältestenrat mitwählen möchte, kann sich im Pfarramt dafür ummelden lassen.

Die Kandidierenden für das Gemeindeforum der Kirche im Vauban stellen sich im Erntedankgottesdienst am 6. Oktober, 10.30 Uhr vor, die Vorstellung der Kandidierenden für den Ältestenkreis wird beim Südwest-Gottesdienst, am 17. November, 10 Uhr in Haslach/Melanchthonssaal stattfinden.

Bei Fragen und/oder Interesse wenden sie sich gerne an Pfarrerin Miriam Jakob oder Gemeindediakonin Inge Gramling über [info@kirche-im-vauban.de](mailto:info@kirche-im-vauban.de), Tel. 45969-0 oder unter [www.kirchenwahlen.de](http://www.kirchenwahlen.de)



### Einladung zum Mitmachen bei Maria 2.0

Im Rahmen der Aktion „Maria 2.0“ gestaltet die Kirche im Vauban das sonntägliche Treffen auf dem Münsterplatz am 10. November 2019 um 11.00 Uhr.

Zur Vorbereitung von Texten/Liedern/Plakaten etc. treffen wir uns am Mittwoch, den 06. Nov. 2019 um 20.00 Uhr in der OASE, Vaubanallee 11. Kommen Sie gerne zur Vorbereitung und/oder zur Aktion auf den Münsterplatz!

### Weihnachts-GD am 24.12.2019

Mit weihnachtliche Liedern und Impulsen für alle Generationen feiern wir am Sonntag, den 24.12.2019 unseren Gottesdienst zum Heiligen Abend. Im Rahmen des Gottesdienstes wird auch das Friedenslicht aus Bethlehem ausgeteilt. Es wurde in der Geburtsgrube in Bethlehem entzündet und von dort durch Pfadfinder in die ganze Welt gebracht. Wenn Sie dieses Licht mit nach Hause nehmen wollen, können Sie ein Gefäß am Abend erwerben oder Sie bringen ein eigenes Windlicht zum Gottesdienst mit.

Beginn ist um 16.00 Uhr im Saal vom Haus 037.

### Terminübersicht



Jeden **Dienstag** von 16.30 – 17.30 Uhr: **Denkfit**, OASE (Vaubanallee 11)

Jeden **Mittwoch** von 16.00 – 18.00 Uhr: **Café für alle**

Jeden **Mittwoch** 18.00 Uhr: **Öffnen des Adventsfensters**, OASE (Vaubanallee 11)

**Sonntag 6.10.2019 Ernte-Dank-Gottesdienst** um 10.30 Uhr in der OASE (Vaubanallee 11)

**Sonntag 24.11.2019** um 10.30 Uhr: **Familien-GD** in der OASE (Vaubanallee 11)

**24.12.2018** um 16.00 Uhr: **Gottesdienst am Heiligen Abend** (Saal Haus 037) in den Räumen des JuKS



## Komm in Deine männliche Kraft.

Du bist auf der Suche nach **Kontakt und Gemeinschaft** mit anderen Männern in Freiburg und Umgebung?

Du wünschst Dir **Erfahrungsaustausch** in Verbindung mit anderen Männern, die genauso wie Du auch auf dem Weg sind?

**Dann herzlich willkommen im Kreis der Männer!**

Wir treffen uns wöchentlich. Komm vorbei! Bis zu zwei kostenfreie Schnuppertermine. Mehr Infos über uns findest Du auf: [www.maennerkreise.com](http://www.maennerkreise.com)

**männer**   
**kreise**

**Wir geben  
Ihrer Trauer  
Raum**

**Horizonte**  
BESTATTUNGEN & TRAUERBEREITUNG



Hotterweg 230 • 79119 Freiburg  
Tel. 0761 - 590 4080  
[info@horizonte-bestattungen.de](mailto:info@horizonte-bestattungen.de)  
[www.horizonte-bestattungen.de](http://www.horizonte-bestattungen.de)

# Neuigkeiten

Auf dem Jugendgelände gab es Ende Juli ein großes Sommerfest. Kinder und Jugendliche aus dem Stadtteil und aus dem Wohnheim Merzhäuserstraße, Schüler\*innen vom Theodor-Heuss-Gymnasium und von der Karoline Kaspar Schule, Besucher\*innen, Bekannte und Freund\*innen, Vorstände und Eltern als auch die Mitarbeitenden vom JuKS Vauban – sie waren alle gekommen.

Es war, dem Anlass entsprechend, richtig viel los. Denn unser Sommerfest war gleichzeitig ein Abschiedsfest.

Unseren hilfsbereiten Bundesfreiwilligen, zwei beliebten Mitarbeiter\*innen aus dem Ganztagsbereich vom THG, unserer Verwaltungskraft und unserem engagierten, langjährigen Kollegen, Philipp Delfosse, sprachen wir unseren Dank aus, sagten „tschüß“ und gaben unsere besten Wünsche für ihre Zukunft mit auf den Weg.

Den personellen Veränderungen sind wir durch interne Umstrukturierung und Neueinstellungen begegnet.



Der Sozialpädagoge, Manuel Wagner, wechselte vom Kinder- in den Jugendbereich. Unterstützt wird er von unserer langjährigen Mitarbeiterin Lydia Kissel. Für den Kinderbereich konnten wir die Sozialpädagogin, Uta Hoffmann gewinnen. Zusammen mit der Kollegin Conny Schott, führte sie bereits in der letzten Sommerferienwoche das Ferien-Jux-Programm durch. Unser neuer Bundesfreiwilliger, Jan Klico, steht den Kolleg\*innen vom JuKS Vauban bei allen Aufgaben tatkräftig zur Seite.



Foto: R. Schepers

**Ebenfalls neu:**  
Der JuKS-Eingang über die Galerie auf der Südseite von Haus 037.

Ab Mitte September ist das neue Jahresprogramm auf unserer Homepage [www.juks-vauban.de](http://www.juks-vauban.de) zu finden.

Romy Weidenhof, Geschäftsführerin

**vividanza**  
die Tanzschule im Vauban!  
... mehr als nur Standard- und Latein  
Lise-Meitner-Str. 12  
[www.vividanza.de](http://www.vividanza.de)  
Viviane Amann  
2148571



*... da geh ich hin!*

Zentrum für  
Ambulante Rehabilitation,  
Physiotherapie und  
Ergotherapie

**Bei uns steht der Patient immer im Mittelpunkt!**

**BEHANDLUNG VON:**

- chronischen Schmerzzuständen der Wirbelsäule und Gelenke
- Knochen- und Gelenkoperationen
- Sportverletzungen
- Arbeitsunfällen

**DURCH:**

- Ambulante Rehabilitation
- Physiotherapie
- Ergotherapie
- Lymphdrainage
- Gerätegestützte Krankengymnastik
- Arbeitsplatzberatung

**WEITERE ANGEBOTE:**

- Betriebliche Prävention
- Gesundheitskurse:
  - Präventives Krafttraining
  - Pilates
  - Nordic Walking
- Kinesio-Taping

**REHA SÜD GmbH**  
Vertragseinrichtung der Krankenkassen, Rentenversicherungsträger und Berufsgenossenschaften

Lörracher Straße 16A  
D-79115 Freiburg  
Tel. +49 (0) 761 - 4 22 44  
[info@reha-sued.de](mailto:info@reha-sued.de)

[www.reha-sued.de](http://www.reha-sued.de)

## Spiel- und Naturerlebnisraum für alle



Fotos: Spiel und Spaß beim Sommerferienprogramm

Maßnahmen praktisch aussehen.

Diese Auszeichnung hat uns sehr gefreut und spiegelt einfach auch wieder, das uns Umweltbildung, Naturerfahrung, ökologisches Profil etc. eine Herzensangelegenheit ist und wir sehr bewusst mit diesen Themen arbeiten.

Für einzelne Projekte, die uns auf diesem Weg voran bringen wie z.B. ein Lastenelektroabhängiger, suchen wir noch Spenden, siehe

[www.kinderabenteurerhof.de/spenden/](http://www.kinderabenteurerhof.de/spenden/)  
Nach den Ferien ist vor den Ferien; hurtig, am 11.9 war Anmeldebeginn für das Herbstferienprogramm (28 bis 31.10); Glasperlen, Druckwerkstatt, Feuerwerks-hops etc. suchen interessierte Kids. In den Sommerferien genossen im Schnitt 100 Kinder täglich ein vielseitiges Pro-

### „Krumme Gurken und lila Kartoffeln, Vielfalt von der Saat bis zur Ernte.“

Mit diesem Titel wurde die außerschulische und offene Kinder- und Jugendarbeit des Kinderabenteurerhofes als offizielles Projekt der „UN-Dekade Biologische Vielfalt“ im Sonderwettbewerb „Soziale Natur – Natur für alle“ ausgezeichnet.

Die UN-Dekade Biologische Vielfalt in Deutschland lenkt mit dem Sonderwettbewerb „Soziale Natur – Natur für alle“ den Blick auf die Chancen, die die Natur für den sozialen Zusammenhalt bietet. Ausgezeichnet werden vorbildliche Projekte an der Schnittstelle von Natur und sozialen Fragen, die zeigen, wie konkrete



Montessori  
Zentrum  
ANGELL  
Freiburg



## MIT FREUDE LERNEN.

GRUNDSCHULE  
REALSCHULE  
GYMNASIUM (G9)

*Tag der offenen Tür*  
Sa, 12.10.2019, 10-14 Uhr

*Infotermine Grundschule*

**Infoabende**

Do, 21.11.2019, 20 Uhr • Mi, 15.01.2020, 20 Uhr

**Hausführung:** Sa, 30.11.2019, 10 Uhr

**Gläsernes Klassenzimmer:** Sa, 08.02.2020, 10 Uhr

*Infotermine Realschule / Gymnasium*

**Infoabende**

Mi, 13.11.2019, 19:30 Uhr • Di, 14.01.2020, 19:30 Uhr

**Speed-Dating und Hausführung**

Sa, 30.11.2019, 10 Uhr • Sa, 08.02.2020, 10 Uhr

Montessori Zentrum ANGELL • Mattenstrasse 1, 79100 Freiburg  
0761 703 29-0 • [www.angell-montessori.de](http://www.angell-montessori.de)

gramm; Mosaikkurs, Widlholzmöbel, Lehmspielstelle, Büffeljäger... es war einfach wieder herrlich, so viele strahlende Augen zu sehen.

„Spielfalt“. Inklusion auf pädagogisch betreuten Spielplätzen. Das gleichnamige Projekt des Bundes der Jugendfarmen und Aktivspielplätze feierte seinen Abschluss am 28.9 auf dem Kinderabenteurerhof mit Musik und Kulinarik, inklusiven Mitmachangeboten und der Präsentation eines Fachbuches zur inklusiven Arbeit auf Abenteuerspielplätzen.

Am 11.9 startete wieder das offene inklusive kostenfreie Programm für Kids von 6 bis 14 Jahren (ohne Begleitung, Ausnahme Erstbesuch und Assistenz) immer Mittwoch bis Freitag 15 bis 18 Uhr und am ersten Samstag im Monat 10 bis 14 Uhr. Kartoffelwerkstatt, Apfelsaft pressen, Filzen und Lehmsteine bauen, Feuer und Hüttenbau und vieles mehr erwarten euch. Besonders hinweisen möchte ich auf unsere Kennenlernwoche vom 9. bis 11.10., wo Eltern mit ihren Kindern unser offenes Programm besuchen dürfen und über Abläufe, Konzept und Angebotsstruktur informiert werden. Dazu gibt es Kinderführungen über den Platz, Kaffee und Kuchen und das Team stellt sich vor.

Montags von 15.30 bis 18.00 Uhr dürfen die Kleinen (0 bis 6 Jahre mit Begleitung) kommen, um zu spielen, Tiere zu erleben, manchmal auch zu singen und musizieren, im Lehm zu baden, nach Würmern zu graben....

Joachim Stockmaier



## Veranstaltungen:

**Herbstfest** am Samstag, den 19.10., 14 bis 18 h, 0 bis 99 Jahre

Das **Herbstferienprogramm** findet vom 28. bis 31.10. statt (6 bis 14 Jahre); Anmeldung online

**Kontakt:** info at kinderabenteurerhof.de, aktuelles Program siehe [www.kinderabenteurerhof.de](http://www.kinderabenteurerhof.de)

**Kinderkino** am Freitag, den 18.10., 15 h: „Zugvögel“, 15.11. „Dschungelbuch“ und 6.12. „Peterson und Findus“ im (bei Bedarf) warmen, gemütlichem Spielhaus.

**Kinderschmieden** im offenen Programm Freitag 11. und 25.10., 8. und 22.11., 15 bis 18 h (ab 9 Jahre mit Anmeldung)



**Bodypainting mit Pferden.**

Alle Fotos:  
Kinderabenteurerhof

**Susanne Besendahl**  
Rechtsanwältin  
FACHANWÄLTIN FÜR Familienrecht  
WEITERE SCHWERPUNKTE:  
Erbrecht  
Mediation

Lise-Meitner-Str. 12  
79100 Freiburg-Vauban  
0761 | 488 17 41  
[www.Besendahl.de](http://www.Besendahl.de)

**Christine Hilzinger**  
Praxis für Physiotherapie  
Raum für Körper, Geist und Seele

Christine Hilzinger  
Paula Modersohn-Platz 3  
79100 Freiburg  
Ruf: 0761 - 401 1061  
Mobil: 0160 99705717  
eMail: [info@tine-hilzinger.de](mailto:info@tine-hilzinger.de)  
[www.tine-hilzinger.de](http://www.tine-hilzinger.de)

Aromamassagen  
Physiotherapie  
Somatic Experiencing  
Ayurvedische Massagen  
spiral-dynamisches Bewegen  
Kiefergelenksbehandlung

# CO<sub>2</sub> Abgabe e.V. Treibhausgasen einen wirksamen Preis geben

CO<sub>2</sub> Abgabe e.V.

Seit März 2017 ist der in Freiburg gegründete und im Vauban ansässige CO<sub>2</sub> Abgabe e.V. in Berlin aktiv und hat nur das eine Ziel, dass die Politik Treibhausgasen, allen voran CO<sub>2</sub>, einen wirksamen Preis gibt.

Die Idee hinter einer „CO<sub>2</sub>-Bepreisung“ ist einfach: Wer fossile Energien teurer

macht, der sorgt dafür, dass ihr Verbrauch unattraktiver wird, gleichzeitig klimaschonende Technologien und Verhaltensweisen wirtschaftlicher werden und somit der Ausstoß von Treibhausgasen zurückgeht („Müllgebühren“ für den Ausstoß von Treibhausgasen in die Atmosphäre). Ein CO<sub>2</sub>-Preis allein ist kein Allheilmittel, aber das Beispiel Ver-

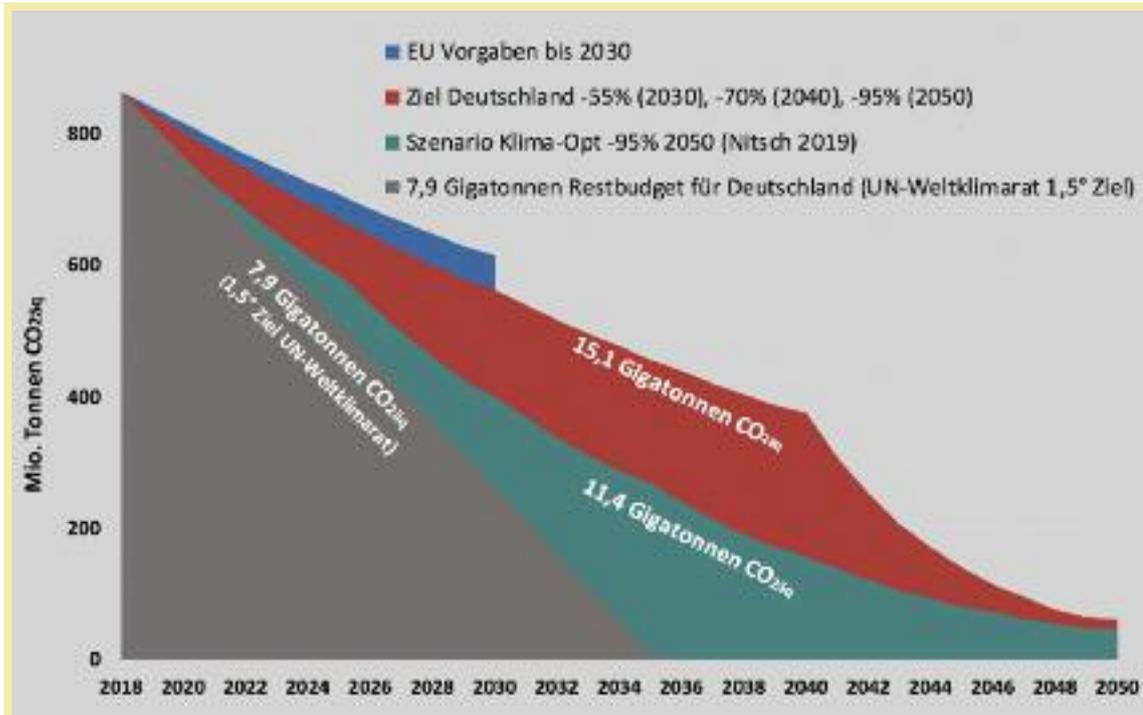
einigtes Königreich (UK) zeigt, was ein CO<sub>2</sub>-Preis bei der Stromerzeugung bewirken kann. UK hat 2013 eine zum europäischen Emissionshandel zusätzliche CO<sub>2</sub>-Abgabe auf fossile Energieträger eingeführt und damit seine Emissionen um 102 Millionen Tonnen (Mt) erheblich gesenkt und ist innerhalb von wenigen Jahren aus der Steinkohle fast vollständig ausgestiegen (siehe Grafik rechts).

Auch in Deutschland ließen sich mit einem solchen „CO<sub>2</sub>-Mindestpreis“ in Höhe von 40 €/t CO<sub>2</sub>äq (2020) bis 90 €/t CO<sub>2</sub>äq (2030) auf fossile Energieträger zur Stromerzeugung rund 200 Mt CO<sub>2</sub>äq bis 2030 mit hoher Wahrscheinlichkeit einsparen.

Klimaschutz ist keine Frage eines politischen Kompromisses, sondern bemisst sich allein in eingesparten Treibhausgasemissionen in einem anzuhebenden Zeitraum. Jede Maßnahme die früher Emissionen einspart ist für den Gesamtausstoß und damit für das Ausmaß des menschengemachten Klimawandels (Budgetansatz) entscheidend.

## Klimaschutzpaket völlig unzureichend

Das nun am 20.9.2019 vom Klimakabinett vorgelegten 20-seitige Klimaschutzpaket umfasst 66 Maßnahmen. Aus dem nicht veröffentlichten 138 S. langen Papier der Bundesregierung vom Montag, den 16.9. geht hervor, dass von den Maßnahmen incl. Kohleausstieg (ca. -80 Mt) bis 2038 maximal 120-150 Mt Emissionsminderungen bis 2030 zu erwarten sind. Wie kann die Bundesregierung dann davon sprechen, dass sie damit ihre Klimaschutzziele einhalten kann?



Grafik: CO<sub>2</sub> Abgabe e.V.

## Die Gesamtemissionen bis 2050 ...

anhand der Zielvorgaben der EU, Deutschlands und einem -95% Szenario bis 2050



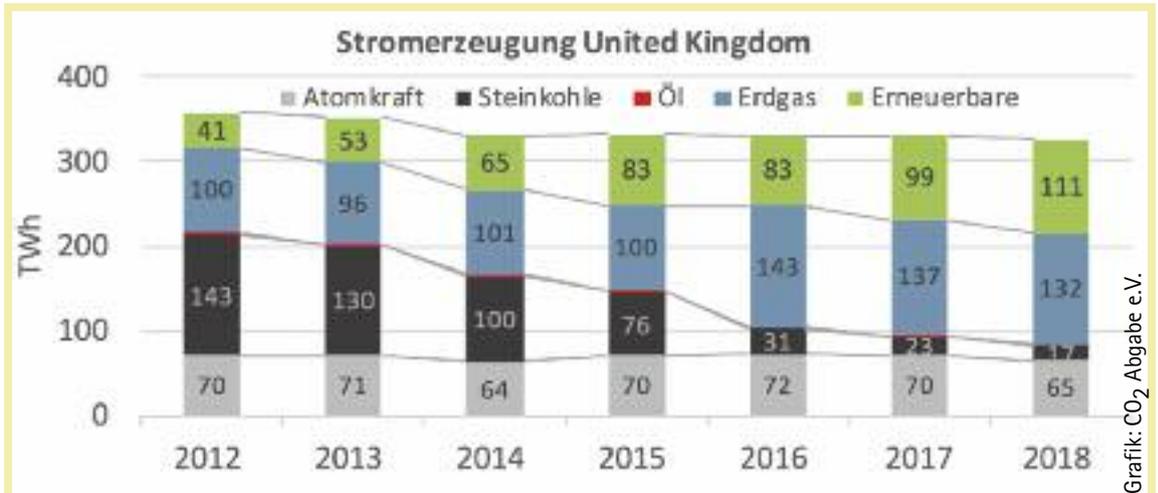
Foto: R. Schepers

Der Weltklimarat der UN gibt das globale CO<sub>2</sub>-Restbudget in seinem 2018er Sonderbericht mit 420 Gigatonnen (Gt) Kohlendioxid-Äquivalent (CO<sub>2</sub>äq) ab 2016 an, wenn das 1,5°-Ziel (bezüglich der globalen Luftdurchschnittstemperatur an der Erdoberfläche) mit 66 Prozent Wahrscheinlichkeit erreicht werden soll. Danach dürfte Deutschland – bei linearem Reduktionspfad (graue Fläche) – ab 2036 keine Treibhausgasemissionen mehr ausstoßen.

Die Bundesregierung muss, um ihr Ziel, die Treibhausgasemissionen von 1990 bis 2030 um 55 Prozent zu senken, Maßnahmen beschließen, die 302 Mio. Tonnen (Mt) Treibhausgase (CO<sub>2</sub>äq) einsparen (rote Fläche). Soll die Möglichkeit aufrecht erhalten bleiben, das 1,5°-Ziel aus dem Pariser Klimaschutzabkommen zu erreichen, müsste Deutschland anteilig bis 2030 statt der 302 bereits 466 Mt CO<sub>2</sub>äq einsparen (grüne Fläche). Damit muss sich die jährliche Rate der Emissionsminderung bis 2030 um das rund dreifache (55% Ziel) bzw. sechsfache (1,5°-Ziel) gegenüber 2005–2018 steigern. Damit wird klar: Beim Klimaschutz helfen keine politischen Kompromisse, sondern nur schnell eingesparte Mt Treibhausgase.

Der Politik ist damit nicht gelungen, die Rahmenbedingungen so zu ändern, dass wir alle mittelfristig gar nicht anders können, als deutlich emissionsärmer zu leben. Die Bewegung „XYZforFuture“ muss zeigen, dass sie stark und ausdauernd genug ist, die notwendige Transformation, für die es kein historisches Vorbild gibt, über Jahre kritisch zu begleiten. Die Wähler sind gefordert, ihre Bereitschaft zu signalisieren, die notwendigen Veränderungen durch aktives Handeln mit zu gestalten. Und Unternehmen sind aufgerufen, mit den geänderten Rahmenbedingungen konstruktiv und innovativ umzugehen.

Jörg Lange



Großbritannien ist innerhalb weniger Jahre fast vollständig aus der Steinkohle ausgestiegen.

Der CO<sub>2</sub> Abgabe e.V. ist eine Gruppe von mehr als 1.000 Unternehmen, Verbänden, Kommunen und Einzelpersonen, die für eine wirksame Lenkungsabgabe auf Treibhausgase (CO<sub>2</sub> u.a.) eintritt, um die zahlreichen Umlagen und Steuern auf Energie in Deutschland am Klimaschutz neu auszurichten. Zu den Gründungsmitgliedern gehören u.a. Prof. Dr. Ernst Ulrich von Weizsäcker, Thomas Jorberg (Vorstandssprecher der GLS Bank) und Rudolf Kastner (Vorstand im Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft).

Weitere Informationen unter <https://co2abgabe.de/infomaterial/>



Mehr als 30.000 Menschen demonstrierten am 20. September in Freiburg für Klimaschutz, Kohleausstieg, erneuerbare Energien und eine Wende in der Verkehrspolitik.

Foto: R. Schepers

# "Einzigartiges Verkehrs-/ Mobilitätskonzept gefährdet!"

**Kein/e Bewohner/in möchte jemals eine solche Schlagzeile lesen. Dabei ist dieses Konzept nicht Natur gegeben.**

Vielmehr handelt es sich um ein fragiles Konstrukt, welches jederzeit einstürzen kann. Verlassen zu viele Bewohner/innen dieses Wohlfühl-Modellprojekt, kommen Lärm, Abgase und (Verkehrs-) Stress schnell zurück.

Was macht es so fragil? Immerhin hat - seit dem Projektstart - eine nicht unbedeutende Anzahl von Vertragspartnern selbiges verlassen.

Ein wichtiges Moment ist wohl der Gewöhnungseffekt: Dieses besondere Lebensgefühl wird schnell alltäglich. Wer Montag bis Sonntag Brötchen isst, für den ist es irgendwann nichts Besonderes mehr. So haben sich auch die Bewohner/innen des Vauban an die besondere Ruhe, die breiten Radwege, an die Möglichkeit, die Kinder unbeaufsichtigt in den Seitenstraßen spielen lassen zu können, etc. schlicht gewöhnt.

...und diese Gewöhnung kann träge machen.

Dabei erblassen die Bewohner aus den Szenevierteln Wiehre und Herdern vor Neid, wenn sie die autofreien Seitenstraßen erblicken und so manche/r Anwohner/in der Eschholz-, Zähringer- oder Wo-auch-immer-Straße würde Einiges dafür geben, auch nur ein paar Tage diese Ruhe (vor Autolärm) erleben zu dürfen.

Ein anderer Aspekt ist die bis dato bescheidene Wertschätzung seitens der Stadt Freiburg gegenüber diesem Ausnahmeprojekt, obwohl es nach wie vor die meisten Fachbesucher nach Freiburg führt. So fehlt u.a. auf der homepage der Stadt Freiburg im Sektor „Planen, Bauen und Verkehr“ unter „Mobilität und Verkehr“ auf der Startseite die entsprechende Schaltfläche „Modellprojekt Vauban“ (oder: „Stellplatzfrei-/Autofrei-Wohnen“). OB Horn hat jedoch bei seinem Stadtteilbesuch im Juli versprochen, dass sich dies ändern soll und hat auch gleich seine Marketing-Chefin darauf angesetzt. U.a. solcherlei Anerkennung würden sich die Bewohner/innen des Autofrei-/Stellplatzfrei-Stadtteils wünschen. Anderenfalls droht dieses: „Wir haben es geschafft - wir sind Teil etwas ganz Besonderem“ zu verblässen.



Autofreie Seitenstraße

Foto: Jörg Warnstorf

Zudem verleitet das bestehende Wohlfühlmodell, neu Hinzuziehende u.U. einen gewissen Mitnahmeeffekt zu nutzen: „Schön, dass es das hier gibt - da muss ich mir ja keine Gedanken machen, brauche mich nicht mehr engagieren ...und kann mir ein Auto anschaffen.“

## Was kann jede/r Einzelne tun, das Besondere zu bewahren?

Vorrangig: Teil des Autofrei-/Stellplatzfrei-Projektes bleiben; aber auch bei anderen dafür werben. Ab und an ein lobendes Wort oder eine Erwähnung schadet nicht.

Eine Idee soll beim nächsten Rundbrief an die Haushalte (im Zuge der jährlichen Autofrei-Erklärungen) näher erläutert werden: Wie wäre es, mit einem nett gestalteten Aufkleber am Fahrrad in der ganzen Stadt Werbung für dieses außergewöhnliche Wohlfühlprojekt zu machen? Sicher dafür muss etwas Geld in die Hand genommen werden, aber hier scheint es gut angelegt.

Da für die - allseits beliebte und geschätzte - Freizeitfläche (Weidenpalastgelände) dieses Jahr eine ca. 2000 € teure Sanierung fällig wird, könnte im gleichen Atemzug über eine moderate Erhöhung der Verwaltungspauschale nachgedacht werden. Die unschlagbar schlanke Organisation des Vereins, der Geschäftsführer (gleichzeitig einzig Beschäftigter) verdient 524 € netto im

Monat, die Büromiete teilt man sich mit dem Stadtteilverein, sollte einem solchen Schritt, den nötigen Akzeptanzschub verleihen.

## Was gibt es Neues?

Zum 31.07.2019 hat uns Hannes Linck nach fast 15 Jahren erfolgreicher und sehr engagierter Arbeit als Geschäftsführer verlassen. Seine Nachfolge hat Jörg Warnstorf angetreten (Näheres zur Person: <https://warnstorf-partner-consulting.de/>).

Die Büro-Tel.Nr. hat sich geändert und lautet nunmehr: (0761)88794324.

Auch die Mail-Adresse ist neu: kontakt@autofrei-verein.de

Bitte beides notieren!

Abschließend noch ein Aufruf in eigener Sache, der sich insbesondere an Bewohner/innen außerhalb des Autofrei-/Stellplatzfreien-Bereiches richtet:

Wer seinen Stellplatz nicht (mehr) nutzt und selbigen gerne dem Verein für autofreies Wohnen e.V. verkaufen oder vermieten möchte, möge sich doch bitte an Herrn Warnstorf wenden.

In einigen Fällen konnten so schon Komplettausstiege von Vertragspartnern verhindert und somit die Gefahr, dass die Begegnungsfläche (Weidenpalast-Grundstück) doch noch bebaut werden muss, eingedämmt werden.

Jörg Warnstorf

# Mobil sein in Vauban

Ein Flyer zum Verkehrskonzept beschreibt kurz und knapp, was in unserem Stadtteil ‚stellplatzfrei‘ und ‚autofrei‘ bedeutet.

Er ist für Gäste, aber auch neue BewohnerInnen als erste Orientierung gedacht. Jeder autoreduzierten, stellplatzfreien ‚Spielstraße‘ ist eine der beiden Sammelgaragen zugeordnet. Dank der zahlreichen Haushalte, die ohne eigenes Auto hier wohnen, kann das Grundstück, das für die 3. Garage vorgesehen war, von

allen als Freizeitfläche genutzt werden: als Spiel- und Picknickwiese mit Feuerstelle, für Feiern und Veranstaltungen im Weidenpalast und zum urbanen Gärtnern.

Das Faltblatt wurde von Stadtteilverein Vauban und Autofreiverein vor einiger Zeit herausgegeben und ist weiterhin im Haus 037 (im Regal vor dem Quartiersbüro z.B.) erhältlich. Nun ist er auch als PDF aus dem Internet herunterzuladen: [stadtteilverein-vauban.de/Publikationen](http://stadtteilverein-vauban.de/Publikationen)

R. Schepers



Gehört zum Vauban: Kinder bemalen die Wohnstraße. Diese Aufnahme aus der Kurt-Tucholsky-Straße ist gut 15 Jahre alt.

Foto: Carsten Sperling




**RADieschen&Co.**  
...der Fahrradladen im Vauban...

**Neu im Programm !**

**STEVENS**  
B I K E S

**Allround - Pedelec - Sport**

VSF... für Mensch und Rad  
Magazin

Marie-Curie-Str.1 | 79100 Freiburg | 0761 40 144 35 | [www.radieschen-co.de](http://www.radieschen-co.de)  
Öffnungszeiten: Mo., Fr. 10:00 - 13:00 & 14:30 - 18:30Uhr; Sa. 10:00 - 16:00Uhr

**KOSTENLOSES "SCHNUPPERN"**

- TANZ
- GITARRE
- GESANG
- CAJON
- PALMAS
- KINDER
- TEENS
- MODERN
- RHYTHMUS
- WORKSHOPS
- SEVILLANAS
- TECHNIK
- CHOREO
- etc.

**FLAMENCO**

LA SOLEÁ Lorracherstr. 29 a  
0761- 22584 [www.la-solea.de](http://www.la-solea.de)

## 20 Jahre Familienzentrum

Wir laden herzlich ein zu unserer Jubiläumsfeier!

Am Samstag den 28. September 2019 von 15 bis 18 Uhr werden wir im Raum des Familienzentrums Lindenblüte im Dachgeschoss des Stadtteilzentrums Vauban festlich unser Jubiläum begehen.

Im Rahmen eines Offenen Cafés und einer kleinen Ausstellung werden wir feiern. Wir freuen uns auf dich/euch.

Herzliche Grüße

Ursula und Dagmar,  
die Vorstandsfrauen des  
Familienzentrums  
Lindenblüte e.V.  
im Namen des  
gesamten Teams



### "Generationen im Gespräch"

Die Stadt Freiburg unterstützt aktuell den Verein BildungsCent in Berlin, um die Veranstaltung "Generationen im Gespräch" auszurichten. In dem Gesprächsangebot gibt es keine Themenvorgaben. Ziel ist es, dass 30 Menschen zwischen 16 und 24 Jahren und 30 Menschen über 65 Jahren sich über die großen Herausforderungen unserer Zeit austauschen, wie z.B.: Klimakrise, Digitalisierung, Mobilität, Migration, etc.. Gemeinsam entwickeln sie Ideen für zukunftsfähige Projekte, für deren Umsetzung begrenzt finanziell Mittel zur Verfügung gestellt werden.

**Die Veranstaltung findet am 18.10. im Bürgerhaus Zähringen, Lameystr. 2 statt** und Anmeldungen sind bis 10.10. möglich. Entsprechende Informationen finden Sie auf:

[www.wirmuessenreden.net/freiburg](http://www.wirmuessenreden.net/freiburg), Email: [generationen@bildungscent.de](mailto:generationen@bildungscent.de)

### Begleitung und Unterstützung für Trauernde nach Suizid

**Am Samstag, 26. Oktober um 14.00 h** findet wieder der ökumenische Gedenkgottesdienst für Suizidverstorbene und ihre Hinterbliebenen in der Melanchthonkirche in Freiburg-Haslach in der Markgrafenstraße 18 statt. Zelebranten sind Dorothee Meyer-Mybes, Diakonin und Krankenhausseelsorgerin am Diakoniekrankenhaus Freiburg und Michael Hartmann, Pastoralreferent in der Seelsorgeeinheit Freiburg Südwest. Im Anschluss sind alle zu Kaffee und Kuchen im benachbarten Gemeindehaus eingeladen. Kuchenspenden sind erwünscht.

Der Arbeitskreis Leben Freiburg (AKL) bietet ab Montag, 11. November wieder eine therapeutisch geleitete Selbsthilfegruppe für Trauernde nach Suizid an. Interessent\*innen wenden sich zu einem Vorgespräche an den AKL (0761-333 88). Weitere Infos zum Gottesdienst und zur Trauergruppe: [www.akl-freiburg.de](http://www.akl-freiburg.de)

*Flohmärkte & Angebote  
der Holzwerkstatt*

Besuchen Sie unseren  
Second-Hand-Lagerverkauf!

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch und Freitag  
8 – 12 Uhr.

Sachspenden sind willkommen,  
Abgabe während der Öffnungszeiten

Flohmarkt & Frühstück

Samstag, 5. Oktober

Flohmarkt 10 – 14 Uhr  
Frühstück ab 9:30 Uhr

Transporte  
Haushaltsauflösung  
Entrümpelung  
Umzugshilfe

Oltmannsstr. 30, Freiburg  
Tel.: 0761 409979  
[www.holzwerkstatt-freiburg.de](http://www.holzwerkstatt-freiburg.de)

Das  
Internet-Branchen-  
verzeichnis  
**Vauban-Business**  
kostenlos!  
[www.vauban-im-bild.de](http://www.vauban-im-bild.de)

**Atelier** für  
Publikationen  
[www.carstensperling.de](http://www.carstensperling.de)  
\* vor 22 Jahren im Vauban

**HÖRAKUSTIK  
VERWEY**

**Hightech trifft Lifestyle**  
Styletto Connect - das ultradünne Design-Hörgerät

- Mit Bluetooth-Streaming von Smartphone und TV
- natürliche Klangqualität und optimales Sprachverstehen
- Energie Tag und Nacht, dank leistungsstarker Akkutechnik

Testen und vergleichen Sie aktuelle Hörgeräte-Technologien kostenfrei und unverbindlich in Ihrem Alltag

HEXENTALSTR. 41 | 79249 MERZHAUSEN | T 0761.488 057 40  
[WWW.HOERAKUSTIK-VERWEY.DE](http://WWW.HOERAKUSTIK-VERWEY.DE)

# Vauban nach Müllsammelaktion wieder „clean“

Nach einer Müllsammelaktion des Theodor-Heuss-Gymnasiums und des Stadtteilvereins Vauban trafen sich am Maifeiertag die Aktivisten zu einem geselligen Ausklang am Weidenpalast.

Der zusammengetragene Müll wurde dort in große Tüten verpackt, die am nächsten Morgen vom Garten- und Tiefbauamt entsorgt wurden. Besonders die Kinder waren auch während der kleinen Feier am Lagerfeuer mit Imbiss noch aktiv und suchten um den Dorfbach



Übergabe des Fundstücks

Durch rege Teilnahme auch von Kindern kam eine Menge zusammen – aus den Regenwassergräben, Wegen am Dorfbach und anderswo

herum weiter Müll. Dabei stießen sie auf eine Tüte, in der sich ca. 1 kg einer weißen Paste befand, die in Plastikfolie eingeschweißt war. Nach einer Analyse im Institut für Rechtsmedizin des Universitätsklinikums Freiburg stellte sich am nächsten Tag heraus, dass es sich um

Amphetaminpaste handelte. Das unerwartete Fundstück wurde der Polizei übergeben. Leider gab es keinen Finderlohn – das nächste Mal wollen die Kinder daher lieber einen echten Schatz finden ...

Katrin Malzacker (Fotos und Text)

 So einfach geht Carsharing heute  
[www.gruene-flotte-carsharing.de](http://www.gruene-flotte-carsharing.de) 

Wir beraten Sie bestens rund um das Thema Füße und gesunde Schuhe.

Die Top-Adresse für Ihre Füße ...



**LOWA**

A. Haas GmbH Orthopädie-Technik  
 Wiesentalstr. 48 / 79115 Freiburg  
 Tel. 456 93 80 - [www.a-haas.de](http://www.a-haas.de)  
 Mo - Fr: 9 - 18 Uhr Sa: 10 - 14 Uhr

**A. Haas**  
 Gesunde Schuhe

**HAIR SPEED**  
*feel nature*

„feel nature“ beschreibt unsere Leidenschaft für lebendiges Haar-Styling mit natürlichem Friseurerlebnis.

**zweimal in Freiburg:**  
**Vauban**  
 Paula-Modersohn-Platz 7  
 Telefon 88 856 336  
**Innenstadt**  
 Herrenstraße 53  
 Telefon 20 85 700

Öffnungszeiten:  
 Mo. – Fr. 9.00 – 19.00 Uhr  
 Sa. 8.00 – 18.00 Uhr

**NATÜRLICH SCHÖNE HAARE**

## "Verschenkeboxen"

... auf Gehwegen, neben Läden ...

Wer durch Vauban radelt - findet überall das gleiche Bild: unter JEDER Arkade mindestens 1-2 Kartons, Bettdecken, Bücher, Gerümpel, teilweise einfach Sperrmüll. Neben dem Fußballplatz an der Endschleife ein aufgeweichter Pappkarton mit unerkennlichen Stoff-Resten darin. Das ist einfach nicht mehr schön... und keiner fühlt sich verantwortlich, den Müll wieder wegzuräumen.

Auf der anderen Seite habe ich gerade wieder mit ein paar Anwohnern gesprochen, denen eine Feuerschale "entwendet" wurde, weil sie gerade den Rasen gemäht haben und diese kurz auf den Fußweg vor dem Garten gestellt haben. Die „Rausstell“-Mentalität begünstigt natürlich auch die "Mitnehm"-Mentalität... steht ja alles lose rum, kann man also alles mitnehmen. Das geht so weit, dass Passanten dann die Verschenkeboxen mit der

Laden-Ware „verwechseln“ und diese umsonst mitnehmen wollen. Ich finde, wir sind an einem Punkt angelangt, wo wir aktiv entgegen wirken müssen oder eben einen öffentlichen "Tauschplatz" schaffen.

Links zu sehen ist ein Foto von der Mauer vor meinem Ladengeschäft von gestern. Dazu der Zettel, den ich aufgehängt habe mit der Bitte, dort keinen Sperrmüll oder Verschenke-Kisten hinzustellen. Es funktioniert also - NICHT.

Nora Kroninger,  
Knuddelkinder, Textil-Einzelhandel



Kiste trotz Hinweiszettel.

Foto: Nora Kroninger

Nah am Hauseingang, hier unter den Briefkästen, gibt es meist keine Verwechslung - und die Sachen sind dann nicht ‚aus den Augen aus dem Sinn‘.

Foto und Bildtext von R. Schepers

### Zusammen erreichen wir mehr

- Keine Bebauung der Wendeschleife!
- für mehr Ruhe an der Bahn!
- für mehr Barrierefreiheit im Quartier!
- Kontakte zu Partnergemeinden!
- Reparaturcafé und Arbeitskreise!
- konkrete Aktivitäten im Naturschutz! u. v. m.

Das geht am besten gemeinsam im Stadtteilverein Vauban. Hier gibt es Gleichgesinnte, Kontakte, Erfahrungen, Infrastruktur.

Unterstützt die Arbeit des Stadtteilvereins Vauban - durch Mitmachen, durch eine Mitgliedschaft. Antragsformular unkompliziert online ausfüllen:

[www.stadtteilverein-vauban.de/verein/mitglied.php](http://www.stadtteilverein-vauban.de/verein/mitglied.php)

  
**SCHREINEREI**  
**SCHICKENPFLUG**  
 Möbelbau - Innenausbau - Bad- und Küchenmöbeldesign - Ladenbau  
[www.scheickenpflug.de](http://www.scheickenpflug.de)  
 In den Sauerplatten 15 info@scheickenpflug.de 79249 Merzhausen Tel.: 0761/4001613


**Elektroinstallationen**  
 aller Art  
 Sat.- und Kabel FS Anlagen  
 Telefon und EDV Leitungen  
**Elektro D. Schepper**  
 Tel 40 62 24 Fax 40 62 27  
 In den Sauerplatten 2, 79249 Merzhausen  
[www.elektroschepper.de](http://www.elektroschepper.de)

**Wer hat Freude am Tanzen?**

- Ballett • Tanzfrüherziehung
- Jazztanz • im Haus DIVA

Die qualifizierte Ballett-/Tanzpädagogin Karin Maertins-Zellmeyer unterrichtet Ballett für Kinder und Jugendliche, Anfänger bis Fortgeschrittene, Spitzentanz ab 12 J., Tänzerische Früherziehung 4-6 J., Jazztanz ab 9 J. im Haus DIVA/Vauban, Lise-Meitner-Str.12. Probestunde kostenlos. Kinder und Jugendliche erhalten eine fundierte Ausbildung, aufgebaut auf einer gesunden Körperbeherrschung. Zugleich wird die natürliche Bewegungsfreude angeregt. Sie lernen sich im Einklang von Musik und Tanz zu bewegen. Der Unterricht ist abwechslungsreich mit Ballett, klass. Folklore, klass.-modernem Tanz, Spitzentanz. Die Tänzerische Früherziehung wird spielerisch und kindgerecht unterrichtet. Dabei wird die Phantasie des Kindes angeregt.  
**Info: Karin Maertins-Zellmeyer, Tel. 0761/ 79 65 00**





**Neue Kurse**

**Wer hat Freude am Tanzen ?**

- **Ballett und Jazztanz für Kinder und Jugendliche**
- **Spitzentanz ab 12 Jahren**
- **Tänzerische Früherziehung für Kinder von 4-6 Jahren**

*unterrichtet von Karin Maertins-Zellmeyer  
 Haus DIVA/Vauban, Lise-Meitner-Str.12  
 Auskunft: Tel. 79 65 00*

*Stefan Bischof Praxis für Atem- und Körperpsychotherapie*

- Einzel- und Gruppenarbeit für psychosomatische Symptomaten
- **Altearbeit:** „Da sein am Dienstagmorgen“ fortlaufender Kurs. Einstieg jederzeit möglich, jeweils 7.30 - 8.30 Uhr.
- Einzel- und Gruppensupervision
- Astrologisch psychologische Beratung
- Paarberatung

Atemtherapeut AFA/GBAM | Körperpsychotherapie DGK/ECF | Heilpraktiker/D Psychotherapie

Lise-Meitner-Str. 10d | D-79100 Freiburg | Tel. 0761 - 33 950 | Fax: - 33 960  
 mail: info@atempsychotherapie.de | web: www.atempsychotherapie.de



**Praxis für Legasthenie und Dyskalkulie**

Dieter Busson  
 Tel.: 0761-28532080  
 www.dbusson.de

**Schöner Raum im Vauban.** ca. 50 qm mit Parkettboden, Stühle etc. vorhanden, noch stunden- / tagesweise oder regelmäßig, z.B. für Vorträge, Versammlungen, Kurse (Yoga u.ä.) zu mieten. Tel. 0163-1382336 mit AB

**Der Marktplatz um die Ecke**

**Biohof Hiss.** Jeden Samstag von 9.30-13.00 Uhr vor der Villaban (Marie-Curie-Straße 1): Demeter Gemüse aus eigenem Anbau und selbstgebackenes Bauernbrot vom Biohof Hiss – regional, familiär und ökologisch

**Mietangebot.** 174m² freie Gewerberäume in guter Lage im 1. OG zu vermieten ab 1.1.2020. Tel. 0176-44459170 H. Jacob

**Wohnungstausch.** Suche 3-4 Zimmer Whg., bis 100qm in Vauban, Biete 124qm Maisonette, EG + 1.OG. mit Garten, Vauban-Mitte. Kontakt: send\_ing at gmx.de

**Warum immer alleine unter der Dusche singen?** Wir vom Frauenchor La Courage e.V. suchen neue Mitsängerinnen. Seit über zwanzig Jahren singen wir zusammen Lieder aus aller Welt aus den Bereichen Pop, Rock, Klassik und traditionellem Liedgut. Seit April diesen Jahres haben wir mit Florian Bischof einen jungen Chorleiter, der mit viel Schwung neue Akzente setzt. Wir freuen uns sehr auf interessierte Frauen, gerne auch mit Chorerfahrung und laden herzlich dazu ein, uns bei unseren Probeabenden jeweils am Dienstag von 20 bis 22 Uhr in der Walddorfschule in St. Georgen, Bergiselstraße, kennen zu lernen. Unser traditionelles Weihnachtskonzert findet, wie jedes Jahr, am zweiten Adventssonntag in der Kirche St. Michael in Haslach statt. Mehr Informationen sind auf unserer homepage [www.lacourage.net](http://www.lacourage.net) zu finden, oder gerne auch persönlich bei Gila Lenk, Telefon 88867500

**Musiker und Bandcoach,** 58 (u.a. "Moonwalkers", lange im Quartier zur Untermiete wohnend) und Fachmann für Autismus mit festem Job in der Schweiz sucht im Quartier und drumherum langfristig oder mind. für 5 Jahre ein großes Zimmer mit Bad oder 1-Zimmer-Whg. zum Arbeiten und Meditieren. Meine Proben finden in anderen Räumen statt. Gerne helfe ich in vielem mit, wo es gewünscht wird. Auf Gegenseitigkeit oder auch WG oder Generationenhaus. 07633/8308347

**PILATES BODYCOACHING.** Herbstkurs Haus 37, Fam.intiative Lindenblüte. Mittwochs 19.30-20.30, Mittelstufe ab 11.09.19, 12x, 108,- € Anmeldung und Info: Christine Weber, zert. Pilateslehrerin, [frauwhuhn at googlemail.com](mailto:frauwhuhn@googlemail.com), tel. 0761-47995871; 0163-1341847



**VERBASCUM**  
Blumen im Vauban

**Moderne Floristik zu allen Anlässen**

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag	09:00 bis 12:30
Dienstag bis Freitag	15:00 bis 18:00
Samstag	09:30 bis 13:00
Montagnachmittag	geschlossen

VERBASCUM - Blumen im Vauban - Christine Uecker - Vaubankoloz 31  
 79100 Freiburg - Telefon 1577500 - Fax 1577570

